

4. Piktogramme

	<p>Empfehlung</p> <p>„Piktogramme können ergänzend zum Text eingesetzt werden.“</p> <p>Zustimmung: 9, Ablehnung: 0, Enthaltung: 1</p> <p>Qualität der Evidenz: mittlere Qualität</p>
<p>Kommentar der LEG zur Empfehlung:</p> <p>Die Empfehlung bezieht sich auf den Vergleich von einem anleitenden Text, der durch Piktogramme (Icons, Symbole) ergänzt wird, mit dem anleitenden Text allein. Zu diesem Vergleich konnten zu den kognitiven Endpunkten Verstehen (in zwei von drei Studien), Wissen (in einer von vier Studien) und Verständlichkeit / Lesbarkeit (in einer von zwei Studien) positive Effekte für den Einsatz von Piktogrammen gezeigt werden. In den weiteren Studien konnte kein Effekt auf die kognitiven Endpunkte gezeigt werden. Zu dem affektiven Endpunkt Akzeptanz / Attraktivität konnten in zwei Studien positive Effekte für den Einsatz von Piktogrammen gezeigt werden.</p>	

Zusammenfassung der Ergebnisse

Charakteristika der eingeschlossenen Studien

Zu diesem Vergleich wurden 5 Studien mit insgesamt 661 Teilnehmerinnen und Teilnehmern eingeschlossen. Untersucht wurden in den Studien hauptsächlich Erwachsene zwischen 20 und 40 Jahren in den USA (3, 10, 11), Kanada (10), Irland (9) und Südafrika (5). In drei Arbeiten wurden speziell Personen mit niedrigem Bildungsstand (3, 5, 10), bzw. mit Englisch als Zweitsprache (5) eingeschlossen. Die Intervention bestand in allen Arbeiten aus einer Instruktion zur richtigen Einnahme und Dosierung von Medikamenten, illustriert von unterschiedlich stark schematisierten Piktogrammen.

Ergebnisse zu den relevanten Endpunkten

Zu den Endpunkten Verstehen, Wissen und Lesbarkeit konnte kein eindeutiger Effekt für ergänzende Piktogramme gezeigt werden (3, 5, 9-11). Zu dem Endpunkt

Akzeptanz / Attraktivität zeigt sich ein positiver Effekt für den Einsatz von ergänzenden Piktogrammen (5, 10).

Verstehen

Verstehen wurde in einer Studie anhand von zehn Multiple Choice Fragen überprüft (10). In dieser Studie wurde kein signifikanter Unterschied zwischen der Gruppe mit Piktogrammen und der mit Text allein gezeigt (10).

In zwei weiteren Studien wurde Verstehen anhand des Auffindens und der mündlichen Wiedergabe (elf Items) (5) bzw. der praktischen Umsetzung (11) der Anweisungen zur Medikamenteneinnahme überprüft. In diesen Studien wurden positive Effekte für den Einsatz von Piktogrammen gezeigt (5, 11).

Wissen

Wissen wurde in drei Studien anhand von zwei, sechs bzw. acht offenen Fragen abgeprüft (3, 5, 9). In einer Arbeit wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine offene Frage zu den Inhalten und zusätzlich 20 Multiple Choice Fragen gestellt (10). In einer Studie wurde ein positiver Effekt für den Einsatz von Piktogrammen gezeigt (5). In drei Studien wurden keine signifikanten Unterschiede zwischen den Gruppen mit Piktogrammen und denen mit Text allein gezeigt (3, 9, 10).

Verständlichkeit / Lesbarkeit

Die Beurteilung der Lesbarkeit beruht auf der subjektiven Einschätzung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wobei die Informationen mit und ohne Piktogramme direkt miteinander verglichen wurden (5, 10). In einer Arbeit wurde zusätzlich die Lesezeit ermittelt, aber nicht getrennt nach Gruppen ausgewertet (5). In einer Studie wurde ein positiver Effekt für den Einsatz von Piktogrammen gezeigt (5). In der anderen Studie wurde kein signifikanter Unterschied zwischen der Gruppe mit Piktogrammen und der mit Text allein gezeigt (10).

Akzeptanz / Attraktivität

Die Ergebnisse beruhen auf der subjektiven Einschätzung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wobei die Informationen mit und ohne Piktogramme direkt miteinander verglichen wurden (5, 10). In beiden Arbeiten wurde ein positiver Effekt für den Einsatz von ergänzenden Piktogrammen gezeigt (5, 10).

Begründung für die Empfehlung

Insgesamt konnte der Nutzen von ergänzenden Piktogrammen nicht eindeutig gezeigt werden. Die Studien geben keinen Hinweis auf negative Effekte durch den

Einsatz von Piktogrammen. Die Arbeit von Mansoor et al. 2003 gibt einen Hinweis darauf, dass nicht muttersprachliche Personen mit einem niedrigen Bildungsstand einen Nutzen von dem Einsatz ergänzender Piktogramme haben (5). Die weiteren Ergebnisse weisen nicht darauf hin, dass Menschen mit einem niedrigen Bildungsstand profitieren (3, 10).

Wenn in den Studien Effekte gezeigt wurden, waren diese positiv für den Einsatz von Piktogrammen in anleitenden Texten. Daher hat sich die LEG für eine offene Empfehlung ausgesprochen. Für eine abgeschwächte Empfehlung sind die Effekte in Bezug auf die kognitiven Endpunkte nicht eindeutig genug.

Weitere Informationen zu den Ergebnissen und Erhebungsmethoden können den Evidenztabelle und den Zusammenfassungen der Studien (*study fact sheets*) entnommen werden.